

28. September 2010

Medienmitteilung:

Segeln: Seeländer Team gewinnt die Dolphin 81 Schweizermeisterschaft

Vom vergangenen Donnerstag bis Sonntag segelten bei idealen Bedingungen 26 Teams vor Grandson um den Titel. Das Seeländer Team von Tom Studer konnte dabei die Favoriten vom Thunersee bezwingen.

Pünktlich zum Beginn der durch den Cercle de la Voile Grandson hervorragend organisierten SM kam kräftiger Westwind auf. Begleitet von herrlichem Wetter konnten die ersten drei Läufe ausgetragen werden. Der erste Lauf wurde vom 80 (!) jährigen Lokalmatador Ami Blanc gewonnen. Topfavorit Matthias Renker fasste im ersten Lauf eine Disqualifikation wegen Frühstarts, anwortete dann aber mit einem 2. und einem 1. Rang. Das Team von Tom Studer wurde mit einem Laufsieg und zwei 2. Rängen zu den Gejagten. Die fünffachen Meister um Stefan Seger segelten noch nicht ganz in ihrer Hochform. Die rund 150 Seglerinnen, Segler, Offiziellen und Helfer wurden danach im historischen Schloss Grandson offiziell empfangen.

Der zweite Tag brachte wechselhaftes Wetter mit Regen und starkem Westwind. Rico Gregorini gewann den ersten Lauf, musste aber wegen Frühstarts den Sieg weitergeben. Das für den Cercle de la Voile Neuchâtel startende Team Studer liess nichts anbrennen und konnte mit 1/2/1/1 den Vorsprung ausbauen. Aber auch die Oberhofner um Matthias Renker blieben mit 2/1/2/5 dicht dran. Der starke Wind und die sportlichen Boote führten zu vielen spektakulären Bildern.

Weniger konstante und nicht mehr so starke Winde forderten Teilnehmer am dritten Tag. Das Team Seger liess seine Klasse mit der Serie 1/2 aufblitzen, aber auch Renker konnte einen Laufsieg buchen während Studer mit 5/6 etwas Nerven zeigte. Zwei Läufe wurden wegen zu unkonstanten Bedingungen vorzeitig abgebrochen.

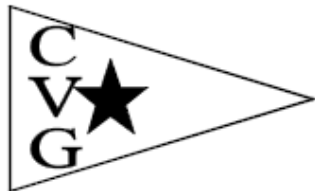
Mit einem gepflegten Fischmenü aus dem See begleitet von einer tollen Fotoshow, Livemusik und einer Verlosung der gestifteten Preise ging der offizielle Abend über die Bühne.

Der Tag der Entscheidung brachte wieder mehr Sonne und Winde aus allen Richtungen aber nicht lange genug für einen fairen Lauf. Die Warterei zehrte an den Nerven der Titelanwärter, denn schnell ist etwas passiert und die Situation ändert sich.

In einem kurzen Windfenster mit bis zu 17 Knoten Nordwind reagierte Wettfahrtleiter Samir Saydjari blitzschnell und brachte einen rasanten 10. Lauf rein.

Während Renker und Seger sich gegenseitig kontrollierten gelang Studer ein freier Start und sicherte sich mit einem weiteren Laufsieg und 8 Punkten Vorsprung definitiv die Goldmedaille vor dem Team Renker und Vorjahressieger Seger.





Rangliste:

1. Studer Thomas / Oggenfuss Esther / Perler Peter / Calame Yves / Von Weissenfluh Marc, CVN,
(2/1/2/1/2/1/1/5/6/1) **16**
2. Renker Matthias / Rupp Lionel / Zuppiger Silvan / Fischer Martin / Hufenus Sven, RCO,
(BFD/ 2/1/2/1/2/5/7/1/3) **24**
3. Seger Stefan / Brun Daniel / Aeschlimann Jürg / Gasser Heinz / Rytz Christoph, RCO,
(5/3/3/4/3/6/2/1/2/11) **29**

Links

<http://www.cvgrandson.ch>

<http://www.dolphin81.ch>

Kontakt

Tom Studer, Präsident Swiss Dolphin 81 Association, 078 828 32 07

Fotos:

http://passion-image.ch/Voile/Pages/Ch.Suisse_Dolphin_23-26.09.2010_CVGrandson.html

<http://www.dropbox.com/gallery/11882557/2/2010/SM%20Grandson%2C%2022.-26.09.10?h=13d7dc>

- DSC_7024.jpg „Team Studer und Team Renker vor dem Feld“
- Podest.tif

Rangliste:

http://www.cvgrandson.ch/doc/Classement_Dolphin_2010.pdf

